

Ausgabe 01 / 2019

Thema: Beginn der Lämmersaison

Die Lämmersaison ist in vollem Gange. Nicht selten fehlt es an guter und ausreichender Muttermilch, teilweise wird diese sogar verweigert oder fehlt bei der mutterlosen Aufzucht komplett.

Damit die Lämmer gesund und munter ins Leben starten können, empfehlen wir **CombiMilk Lämmermilch**: Ein Milchaustauscher aus Magermilchpulver und ohne pflanzliche Proteine. In folgender Tränkekonzentration liefert unsere Lämmermilch alle wichtigen Nährstoffe:



Schafamm: 200g/Liter Wasser

Ziegenamm: 150g/Liter Wasser.

Einen Tränkeplan-Vorschlag für die optimale Fütterung finden Sie im Anhang.

Weitere Informationen: www.combimilk.de/laemmermilch

Erhältlich im praktischen **10 kg** Eimer oder im **25kg** Sack

Abmeldung des Infodienstes unter daniel.entrup-loedde@agravis.de

CombiMilk[®] Lämmermilch

ist ein Milchaustauscher für Schaf- und Ziegenlämmer mit Magermilchpulver, ohne pflanzliche Proteine

Inhaltsstoffe:

22,00 % Protein	0,05 % Rohfaser	1,10 % Calcium
2,00 % Lysin	7,00 % Rohasche	0,60 % Phosphor
19,00 % Rohfett	50 % MMP	0,40 % Natrium

Zusatzstoffe:

Vitamin A	25.000 I.E.
Vitamin D ³	4.000 I.E.
Vitamin E	300 mg
Vitamin C	Aromen
Milchsäurebakterien	Emulgator
Vitamin B-Komplex	

weitere Zusätze:

Zink	Selenhefe
Mangan	Jod
Kupfer	Biotin
Niacin	Pantothensäure
Eisen	
Eipulver (immunglobulinreich)	

Eigenschaften:

Ausgesuchte Rohwaren und das Magermilchpulver
Die schnell verfügbare Energie durch Traubenzucker
Milchsäurebakterien und die Immunglobuline aus dem Eipulver
Der hohe Anteil Vitamin E und die organisch gebundenen Spurenelemente
Eine komfortable Vitalstoffausstattung

Vorteile:

⇒ garantieren eine gute Akzeptanz der Tränke
⇒ steigert die Vitalität der Lämmer
⇒ stabilisieren die Darmflora und wirken Durchfall prophylaktisch
⇒ beugen einer Trinkschwäche vor und unterstützen den Bewegungsapparat
⇒ bedarf keiner weiteren Ergänzung während der Milchphase

Einsatzempfehlung:

- Als alleinige Milchtränke in der mutterlosen Aufzucht oder als Ergänzung bei mangelhafter Milchleistung der Mutter.
- CombiMilk[®] Lämmermilch wird in der rationierten Fütterung mit ca. 38 °C vertränkt und ist gut zwischen 40 und 45 °C löslich
- Konzentration der Milchtränke beim Schaflamm: ca. 200 g / Liter Wasser, Ziegenlamm: ca. 150 g / Liter Wasser, je nach Aufzuchtintensität.
- Die Lämmer benötigen in den ersten Wochen viele kleine Mahlzeiten über den Tag verteilt. Die Milch wird über einen Nuckel angeboten, s. Tränkeplan
- Das Lämmerfutter, gutes Heu und frisches Wasser sollen den Lämmern stets zur freien Aufnahme zur Verfügung stehen.

Abpackung

25 kg Spezialpapiersack, 10 kg Eimer mit Druckdeckel

Tränkeplan - Vorschlag

	Zartes Lamm, ml / Mahlzeit	Starkes Lamm, ml / Mahlzeit	Mahlzeiten pro Tag
1. Woche	50-100	100-200	6-8
2. Woche	100-150	200-300	4-6
3. Woche	150-200	300-400	3-4
4. Woche	200-250	400-500	3-4
5. Woche	250-300	400-500	2-3
6. Woche	250-300	400-500	2
7. Woche	250-300	400-500	1

- Die Versorgung direkt nach der Geburt ist entscheidend – das Lamm muss möglichst viel Biestmilch trinken.
- In der mutterlosen Aufzucht kann nach der Biestmilchversorgung sofort auf CombiMilk® Lämmermilch umgestellt werden.
- Je kleiner die Milchmenge pro Mahlzeit und je größer die Anzahl der Mahlzeiten pro Tag, desto sicherer gelingt die Aufzucht.
- Die Tränke wird für Schaflämmer mit 180-200 g pro Liter Wasser bei etwa 40°C angerührt und körperwarm vertränkt.
- Für Ziegenlämmer verwendet man etwa 150-160 g pro Liter Wasser.
- Neben der Milch wird den Lämmern frisches Wasser, gutes Heu und Mavel Lämmerkraft zur freien Verfügung angeboten.
- Die Lämmer werden nach etwa 50 Tagen von der Tränke abgesetzt oder sobald sie 250 g Lämmerkraft pro Tag aufnehmen.